

Presseinformation

Berlin/Bad Homburg (17.6.05). **Frau Prof. Dr. Rita Süßmuth**, Schirmherrin der **BLEIB GESUND STIFTUNG**, verleiht im Rahmen des **Oskar-Kuhn-Preises 2004 – 2005** dem Radiofeature „**Innerweltlich unerhört finde ich den Ort**, autistische Zwillinge – eine Annäherung“, eine Lobende Anerkennung. Autorinnen sind Rosemarie Mieder und Gislinde Schwarz, Regie führte Sabine Ranzinger. Produziert wurde das Feature beim rbb Kulturradio.

Dieses außergewöhnliche Feature über autistische Zwillinge rückt den Autismus neu ins Bewusstsein. Die Autorinnen haben die Gespräche mit Eltern, Lehrern und Mitschülern sowie Texte der Zwillinge aus der dreijährigen Langzeitbegleitung umfassend eingearbeitet. In der analytischen Reflexion vermitteln die Texte der Zwillinge die ungewöhnlich komplexe Art ihres Denkens, ihr umfangreiches Wissen sowie ihr besonderes Sprachgefühl. Ein Feature, das herausfordert, neu und differenziert über Autismus nachzudenken.

Als die Zwillinge Konstantin und Kornelius ein Jahr alt sind, plappern sie wie andere Kinder auch. Doch in den nächsten Jahren kommt kein neues Wort dazu. Die Eltern konsultieren Spezialisten – ohne Ergebnis. Die Diagnose „Autismus“ stellt die Mutter, eine Kinderärztin, schließlich selbst. Sie trifft die Entscheidung, dass die beiden nicht ängstlich behütet und isoliert aufwachsen sollen. Ein offenes Elternhaus, interessierte Lehrer und die in den USA entwickelte Methode des gestützten Schreibens machen es ihnen möglich, der Außenwelt ihr umfangreiches Wissen, ihre ungewöhnlich komplexe Art des Denkens, vor allem aber ihr erstaunliches Sprachgefühl zu vermitteln. Letzten Sommer haben die beiden erfolgreich ihr Abitur abgelegt. Die Autorinnen haben ihren Weg bis dahin begleitet.

Rosemarie Mieder wurde 1954 in Chemnitz (damals Karl-Marx-Stadt) geboren, Gislinde Schwarz 1953 in Halle/Saale. Beide haben Journalistik studiert. Gislinde Schwarz war Redakteurin bei der DDR-Frauenzeitschrift FÜR DICH, Rosemarie Mieder leitete die Zeitung eines Berliner Konfektionsbetriebes. Seit 1991 arbeiten sie in einem gemeinsamen Journalistinnen-Büro. Die Autorinnen unterschiedlicher Radio-Features erhielten bereits den Medienpreis der Evangelischen Kirche. Neben der Veröffentlichung verschiedener Bücher sind sie als Gerichtsreporterinnen für die Märkische Allgemeine Zeitung tätig.

Kontakt:

Mieder & Schwarz Journalistinnenbüro Berlin
Dolziger Straße 48
10247 Berlin
Tel.: 030 / 422 59 95